

Rechtswörterbuch

Weber

25. Auflage 2025
ISBN 978-3-406-83408-0
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Weber
Rechtswörterbuch



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Rechtswörterbuch

Herausgegeben von

Prof. Dr. Klaus Weber

Rechtsanwalt, Augsburg

Honorarprofessor an der Universität Augsburg

Bearbeitet von

Dr. Thomas Aichberger, Dr. Martin Eßer, Dr. Julian Fuchs,
Dr. Gunnar Groh, Prof. Dr. Michael Hakenberg, Dr. Christian Kallos,
Prof. Dr. Eva Julia Lohse, Lars Meinhardt, Dr. Andrea Schmidt,
Dr. Matthias Schneil, Prof. Dr. Klaus Weber, Prof. Dr. Raik Werner

25. Auflage 2025
(34. Edition 1.4.2025)



Zitiervorschlag:
Weber Rechtswörterbuch | Stichwort


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG
beck.de

ISBN 978 3 406 83408 0

© 2025 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
info@beck.de

Satz, Druck und Bindung: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Umschlag: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes
zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Bearbeiterverzeichnis

Dr. Thomas Aichberger

Rechtsanwalt und Steuerberater, München

Dr. Martin Eßler

Erster Beigeordneter der Stadt Sankt Augustin

Dr. Julian Fuchs

Richter am Oberlandesgericht, München

Dr. Gunnar Groh, LL.M.

Leiter Ministerbüro, Bayerisches Staatsministerium der Justiz

Prof. Dr. Michael Hakenberg, LL.M.

em. Professor an der Hochschule Trier

Dr. Christian Kallos

Richter am Arbeitsgericht, Arbeitsgericht Wesel

Prof. Dr. Eva Julia Lohse

Professorin an der Universität Bayreuth

Lars Meinhardt

Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht, München

Dr. Andrea Schmidt

Präsidentin des Bayerischen Obersten Landesgerichts, München

Dr. Matthias Schneil

Agentur für Arbeit, München

Prof. Dr. Klaus Weber

Rechtsanwalt, Augsburg, Honorarprofessor an der Universität Augsburg

Prof. Dr. Raik Werner

Richter am Bundesgerichtshof, Leipzig

Honorarprofessor an der Ludwig-Maximilians-Universität München



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort zur 25. Auflage

Der Weber als ständig aktualisiertes Rechtswörterbuch soll weiterhin ein zuverlässiger Wegweiser in dem immer umfangreicheren Regelwerk des geltenden Rechts sein. Die jetzt vorliegende 25. Auflage ist zugleich die 34. Edition der Onlineversion (Stand 1.4.2025), zu der auch jeder Käufer der Printauflage unmittelbaren Zugang hat. So bleibt auch die vorliegende Neuauflage stets auf dem aktuellsten Stand.

Seit der letzten Auflage vom Februar 2022 haben sich im Autorenteam einige personelle Änderungen ergeben. Unser langjähriger Autor Vorsitzender Richter am Bayerischen Obersten Landesgericht Gunnar Cassardt ist ausgeschieden. Seine Erläuterungen insbesondere zu den Themen Kartellrecht, Urheberrecht, Vergaberecht und Wettbewerbsrecht hat der Vorsitzende Richter am Oberlandesgericht München Lars Meinhardt übernommen. Neu zum Autorenteam dazugestoßen ist auch der frühere Referatsleiter bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Dr. Martin Eßer. Dieser war mehr als 15 Jahre lang Datenschutzbeauftragter der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht und ist nunmehr – neben seinen Aufgaben als hauptberuflicher Erster Beigeordneter der Stadt Sankt Augustin – Datenschutzbeauftragter der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg. Dr. Eßer hat aus dem Bereich von Prof. Dr. Weber den immer umfangreicheren Komplex des Daten- und Datenschutzrechts übernommen. Das gesamte Autorenteam freut sich sehr, dass damit für die genannten Rechtsbereiche jeweils zwei ausgewiesene Experten gewonnen werden konnten.

Die Zeit zwischen der 24. und der 25. Auflage fiel in eine politisch und damit auch rechtlich unruhige Zeit. Die auslaufende Coronakrise sowie der Ausbruch des Krieges in der Ukraine mit seinen wirtschaftlichen und energiepolitischen Folgen waren häufig unmittelbarer Anlass für Rechtsänderungen in wichtigen Gebieten. Das vorzeitige Ende der Legislaturperiode sowie die letzten Beschlüsse des alten Bundestages im März 2025 waren dann der geeignete Zeitpunkt, den Inhalt des Werkes nicht nur digital zu aktualisieren, sondern eine neue Druckausgabe vorzulegen.

Die wichtigsten Änderungen seit dem Erscheinen der 24. Auflage erstrecken sich auf alle Rechtsgebiete. An erster Stelle sind die Änderungen im Staats- und Verfassungsrecht, insbesondere die Änderungen im Wahlrecht und das faktische Ende der Schuldenbremse zu nennen. Wichtig sind die jüngsten Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts zum Ausschluss verfassungsfeindlicher Parteien von der staatlichen Parteienfinanzierung sowie die zahlreichen Änderungen im Asyl- und Ausländerrecht, das umfassend überarbeitet ist. Im Bereich des Daten- und Datenschutzrechts ist die Kommentierung konsequent ausgebaut. Neue Stichworte finden sich zu Themen wie Digital Services Act (DSA), Digital Markets Act (DMA) sowie Data Act (DA). Im Familienrecht und in angrenzenden Gebieten sind das Selbstbestimmungsgesetz und die Änderungen im Namensrecht zu nennen. Stichwörter wie Mietspiegelreform oder Klimaklage sind überarbeitet. Im Bereich des Straf- und Nebenstrafrechts ist die jüngste Gesetzgebung zum legalen Konsum von Cannabis zu nennen.

Die genannten Änderungen beleuchten nur schlagwortartig besonders relevante Punkte. Das Werk bildet wiederum insgesamt die gesamte aktuelle Rechtslage ab.

Augsburg und München im April 2025

Herausgeber und Verlag

Vorwort zur 24. Auflage

Der frühere „Creifelds“ erscheint ab jetzt als „Weber“. Die 1. Auflage wurde 1968 unter der Herausgeberschaft von Dr. Carl Creifelds veröffentlicht, der das Werk 18 Jahre lang bis zur 8. Auflage 1986 betreute. Herausgeber der 9. und 10. Auflage war Richter am Bundesgerichtshof Prof. Dr. Lutz Meyer-Goßner, dem 1992 in der 11. Auflage Ministerialdirigent Prof. Dr. h. c. Hans Kauffmann nachfolgte. Prof. Dr. Klaus Weber trat vor fast 25 Jahren während des Entstehens der 14. Auflage 1997 als Herausgeber und Autor in das Werk ein, nachdem der frühere Herausgeber Kauffmann während der Arbeiten an dieser Auflage verstorben war. Seit der 15. Auflage 1999 gibt Weber das Werk alleine heraus. Die Historie des Werkes kann man im Verzeichnis der Bearbeiter nachlesen, in dem auch alle ausgeschiedenen Verfasser verzeichnet sind.

Obwohl in den mehr als 50 Jahren des Bestehens des Werkes große Umwälzungen erfolgt sind, bleibt es unbeirrt seinem ursprünglichen Auftrag treu, Rechtsbegriffe aus allen Rechtsgebieten zusammenzustellen und zu erläutern, um Juristen und Nichtjuristen eine rasche Orientierung zu ermöglichen. Die Stichwörter des „Weber“ wollen eine schnelle Antwort auf die Frage geben, welche Bedeutung ein Begriff hat und wo sich die einschlägigen Regelungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung finden. Das Werk versucht dabei, auf alle Rechtsquellen für die grundlegenden Rechtsbegriffe einzugehen, die das Rechtsleben in Deutschland prägen: Völkerrecht, Europäisches Recht, Bundesrecht, Landesrecht bis hin zu neben dem staatlich gesetzten Recht bestehenden Rechtsregeln wie zum Beispiel das Recht der Religionsgemeinschaften.

Die immer umfangreichere Rechtsmaterie macht es notwendig, die bereits begonnene Erweiterung und gleichzeitige Verjüngung des Autorenteam fortzusetzen. Der bei der Agentur für Arbeit tätige Dr. Matthias Schnel hat von Helmut Dankelmann die Gebiete des Sozialrechts und des Sozialversicherungsrechts, Richter am Arbeitsgericht Dr. Christian Kallos von Ulf Kortstock die Stichwörter im Arbeitsrecht übernommen. Zusätzlich kam Frau Prof. Dr. Eva Lohse hinzu, die mit Technikrecht, Telekommunikationsrecht und Wirtschaftsverwaltungsrecht einen Teil der bislang von Prof. Dr. Michael Hakenberg, LL.M. betreuten Gebiete übernommen hat.

Zwei der Autoren bleiben trotz neuer Aufgaben in ihrem Hauptberuf dem Werk erhalten: Dr. Andrea Schmidt wurde zur Präsidentin des Bayerischen Obersten Landesgerichtes ernannt, Dr. Raik Werner zum Richter am Bundesgerichtshof.

In der nun erscheinenden 24. Auflage sind insbesondere alle diejenigen Gesetze berücksichtigt, die noch vor Ende der 2021 endenden 19. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages verabschiedet wurden. Dazu gehören insbesondere die Änderungen im allgemeinen Schuldrecht und im Kaufrecht, die im Wesentlichen auf der Grundlage des europäischen Rechts der Digitalisierung des Rechts- und Wirtschaftslebens Rechnung tragen. Berücksichtigt sind neben zahlreichen anderen Änderungen ferner die Reform des Wohnungseigentumsrechts und das neue Sanierungsrecht mit dem Unternehmensstabilisierungs- und Restrukturierungsgesetz. Der Brexit wird ebenso behandelt wie Reformen im baurechtlichen Abstandsflächenrecht. Vor dem Hintergrund der fortdauernden COVID-19-Pandemie bedurften die Erläuterungen zum Infektionsschutzrecht zahlreicher Ergänzungen und Erweiterungen.

Die jetzt vorgelegte 24. Auflage basiert auf der 27. Edition der Online-Ausgabe des „Weber“. Mit dem Erwerb des vorliegenden Werkes erhalten die Leser ohne Aufpreis den Zugang zur aktuellen digitalen Version.

Das gesamte Autorenteam wünscht sich, dass wir wie in den vorangegangenen 23 Auflagen den Erwartungen unserer Nutzer gerecht werden und allen Juristen und allen an unserem Recht Interessierten einen ersten Zugang zu den einschlägigen Rechtsgebieten eröffnen.

München, Augsburg im November 2021

Herausgeber und Verlag

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Mit der Herausgabe des Rechtswörterbuchs kommt der Verlag vielfachen Anregungen nach, in einem handlichen Werk Rechtsbegriffe aus allen Gebieten zusammenzustellen und zu erläutern, um Juristen und Nichtjuristen eine rasche Orientierung bei der täglichen Berührung mit Rechtsfragen zu ermöglichen. Soweit das Bestreben, den umfassenden Rechtsstoff auf begrenztem Raum darzustellen, die Erörterung spezieller Rechtsfragen nicht zuließ, sollen es Fundstellenhinweise erleichtern, Einzelheiten nachzugehen. Um dem Benutzer des Werkes in dem gegebenen Rahmen nach Möglichkeit aber mehr als nur eine erste Orientierung zu bieten, sind – namentlich bei rechtlichen Zweifelsfragen – vielfach Hinweise auf Rechtsprechung und Spezial-schrifttum eingefügt. Die vergleichende Behandlung gleichlautender Begriffe unterschiedlichen Inhalts aus verschiedenen Rechtsmaterien soll das Verständnis für die Differenziertheit des Rechts ebenso wie den Einblick in komplexe Rechtsbegriffe vertiefen helfen. Die zunehmende Verflechtung von Recht und Wirtschaft ließ es geboten erscheinen, auf die Aufnahme zahlreicher Begriffe aus diesem Grenzgebiet besonderen Wert zu legen; dagegen wurden politische Begriffe mit geringem rechtlichem Inhalt nur berücksichtigt, soweit sie allgemeines Interesse im Rechtsleben beanspruchen. Abkürzungen sind in der üblichen Weise verwendet, amtliche Kurzbezeichnungen, soweit nicht in sich verständlich, dagegen in der sonst gebräuchlichen Schreibweise.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG